

Verbands-Mitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **3 (1930)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



VERBANDS - MITTEILUNGEN

Centralpräsident: Fourier Tassera Adolf, Bruderholzstr. 39, Basel.

Einzahlungen a. d. Centrakasse sind zu adressieren Schweiz. Kreditanstalt Basel z. G. Schweiz. Fourier-Verband



Sektion Beider Basel

Präsident: Fourier Weber Paul, Gundeldingerstr. 327, Basel.
Sitz des Centralvorstandes (Vorort)

Jahresprogramm 1930

In der Vorstandssitzung vom 24. März a. c. wurde das Jahresprogramm pro 1930 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-------|---------|---|
| 22. | Januar | Referat |
| 9. | Februar | Generalversammlung mit Vortrag |
| 11. | Mai | Uebung im Gelände mit Pistolenschüssen |
| 29. | Juni | Uebung im Gelände |
| 6./7. | Sept. | Schweiz. Fouriertagung und Delegiertenversammlung des Schweiz. Fourierverbandes in Zürich |
| 13. | Okt. | Herbstübung |
| | Nov. | Familienabend |
| 12. | Nov. | Vortrag |
| | Dez. | Besichtigung eines Unternehmens. |

Aenderungen und event. halbtägige Veranstaltungen sind vorbehalten.

Mutationen, Eintritte:

Passiv:

Feld. Fischli Adolf, Füs. Kp. III/54, Basel
Herr Mundwiler Fritz, Basel.

Lokal.

Restaurant zur Schuhmacherzunft, Hutgasse, Basel. **Zusammenkunft** jeden Mittwoch abend im Lokal.
Postcheckkonto V. 5950 Basel.

Der Vorstand,

Pistolenschießklub

Schützenmeister; Fourier Zankeisen Emil, Breisacherstr. 64, Basel

Jahresprogramm 1930

1	Passe	zu	8	Einzelschüssen auf Dezimalscheibe	100 cm
1	"	"	8	"	50 cm
1	"	"	6	Schüssen "Zeitstich" in 60 Sek.	100 cm
1	"	"	6	" Serienfeuer	100 cm
Fourierstich:					
1	Passe	zu	8	Einzelschüssen auf Dezimalscheibe	100 cm
1	"	"	8	Schüssen Zeitstich 80 Sek.	100 cm
1	"	"	8	" Serienfeuer	100 cm

Für jede Passe ist das Lösen von Nachdoppeln gestattet.
Für die Bewertung zählt je die bestgeschossene Passe.

Der Schützenmeister.

Sektion Bern

Präsident: Fourier Wüthrich Hans, Greyerzstr. 33, Bern

Der Offiziersverein der Stadt Bern hat unsere Sektion zu den am 12. und 19. März abhin stattgefundenen Vorträgen eingeladen.

Herr Oberst Richner, eidg. Oberkriegskommissär referierte über „Verpflegungsfragen“ und hat dieses Thema sehr ausführlich und mit grosser fachmännischer Sachlichkeit behandelt. Aus seinem Vortrag haben wir Fouriere viele praktische Anregungen entnehmen können, gab doch Herr Referent für die Militärküche und die Verpflegung sehr wertvolle Winke.

Nicht(weniger) interessant war auch das Referat von Herrn Oberstlt. Fr. Joss, Kdt. J. R. 15, über „Unteroffiziersfragen“. Unser Herr Militärdirektor hat es verstanden, das schon alte, aber immer noch sehr aktuelle Thema ins richtige Licht zu rücken und die Unteroffiziersfrage in ihrer ganzen Bedeutung aufzurollen. Als gewiegter Staatsmann und praktisches Militär hat der Vortragende selbst Vorschläge zur Abhilfe ge-

macht, und diese in Form von 7 Thesen niedergelegt, die bei den anwesenden Zuhörern volle Zustimmung fanden.

Den beiden Vorträgen ist seitens unserer Verbandsmitglieder ebenfalls sehr reges Interesse entgegengebracht worden und möchten wir es nicht unterlassen, dem Offiziersverein auch an dieser Stelle die freundliche Einladung bestens zu verdanken.

Die in unserem Jahresprogramm vorgesehene I. Verpflegungstaktische Uebung wird

Sonntag, den 18. Mai

nächsthin im Gebiet der Menzivilwegg b. Worb durchgeführt.

Als Uebungsleiter hat sich in verdankenswerter Weise Herr Hptm. Bieler, Beamter des O. K. K. zur Verfügung gestellt. Das Programm wird in der nächsten Nummer bekannt gegeben.

Kameraden, wir richten schon heute an Euch alle den Aufruf, den 18. Mai durchwegs unserer Verbands-Sektion zu reservieren.

Adressänderungen

sind dem Präsidenten sofort mitzuteilen.

Der Vorstand,

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Fourier Lindegger Josef, Münster (Luzern)

Bericht

über die

1. Vorstands-Sitzung, am 9. März 1930

TRAKTANDEN:

1. Konstituierung des Vorstandes
2. Mitglieder-Aufnahme
3. Propaganda zur Gewinnung von Passiv-Mitgliedern
4. Druck und Versand der Statuten
5. Komptabilitäts-Kurs
6. I. felddienstliche Uebung
7. Reglement der Inseratenkommission
8. Schweiz. Fouriertagung in Zürich.

1. Der Vorstand wurde gemäss den Wahlen der General-Versammlung zusammengestellt und die Chargen verteilt.

2. Mitglieder-Aufnahme siehe Mutationen.

3. Zur Gewinnung von Passiv-Mitgliedern wurde beschlossen, in den Kreisen der Offiziers-Gesellschaft Luzern und dem Verwaltungs-Offiziersverein des Div. Kreises IV. eine Werbe-Aktion zu lancieren, diese hat sofort zu erfolgen. Die Aktiv-Mitglieder werden gebeten, den Vorstand zu unterstützen, indem sie die ihnen bekannteren Offiziere in unserem Verbandsgebiete zum Beitritt in unsere Sektion einladen und somit auf die sämtlichen Offizieren zugestellten Werbebriefe und Propaganda-Mittel hinweisen.

4. Die Statuten, genehmigt von der General-Versammlung und dem Zentralvorstand sind nach Behandlung der eingelaufenen Offerten in Druck zu geben und den Mitgliedern in nächster Zeit zuzustellen.

5. Der Komptabilitätskurs, als Ergänzung des von der General-Versammlung aufgestellten Arbeitsprogramms wurde beraten und die Durchführung vor den Herbst W. K., Sonntag, den 24. August beschlossen. Der Kurs soll nicht rein theoretischer Natur sein, sondern soll vielmehr dazu dienen, die Komptabilität mit ihren Neuerungen durch zuberaten mit Erteilung von den nötigen Aufklärungen und Weisungen auf die Auswirkungen in der Praxis. (Beginn des Kurses ca. 10 Uhr, Schluss ca. 15 Uhr. Nachher Uebungsschiessen für die S. F. T. in Zürich).

6. Die diesjährige erste feldienstliche Uebung wurde auf Sonntag, den 18. oder 25. Mai festgesetzt und zwar im Gebiete von Sempach-Station, Leidenberg, Ettiswil, Sursee. Der def. Tagesbefehl folgt in der nächsten Ausgabe des „Fourier“. Der Vorstand erwartet eine zahlreiche Beteiligung und ersucht die Kameraden sich den festgesetzten Tag zu reservieren.

7. Das von der Kommission zur Inseraten-Acquisition für das Organ „Der Fourier“ vorgelegte Reglement wurde beraten, teilweise abgeändert und zur Genehmigung auf die folgende Vorstandssitzung verschoben. Zu erwähnen ist, dass das gesamte Inseratenwesen durch den Kommissions-Präsidenten Kamerad Kopp Adolf, Maihofstrasse 58, Luzern geht. Die Kommissions-Mitglieder, wie auch weitere Verbandsmitglieder erhalten für jeden eingereichten Inserations-Auftrag 15% der Inseratenkosten. Der Vorstand in Verbindung mit genannter Kommission ladet die Mitglieder ein, wenn immer möglich um Inserate zu werben.

S. Schon heute möchte der Vorstand die geschätzten Kameraden an die diesjährige Fourier-Tagung in Zürich erinnern und auf die Mitteilungen hierüber im „Fourier“ No. 3 verweisen. Es ist bekannt, dass sich unsere Zürcherkameraden alle Mühe geben für die flotte Durchführung dieser grossen Veranstaltung. Wir

wollen ihnen hiefür durch zahlreichen Aufmarsch danken.

Mutationen, Eintritte:

Passiv:

Wachtm. Krienbühl Franz, Küchenchef II/72, Schwyz.



Sektion Zürich

Präsident: Fourier Weber Willy, Wytikonstr. 68, Zürich 7

Arbeitsprogramm:

Sonntag, den 11. Mai a. c.

führt die Sektion Zürich unter der Leitung von Hrn. Hptm. E. Wegmann, Q.M. I. R. 28, eine Uebung durch, die wir Ihnen nachstehend kurz skizzieren:

Aufgabe: Beschaffung der Verpflegung während der Mobilmachungsaufstellung unter Benützung des neuen Formulars „Ressourcen-Verzeichnis“.

Besammlung der Teilnehmer: 08.00 Restaurant Du Pont, I. Stock, Zürich.

Tenue: Uniform mit Mütze, Säbel, Kartentasche.

Ausrüstung: Karte Zürich 1:100'000 und Meldeblock.
Uebungsgebiet: Bonstetten und Umgebung (Transport per Postauto.)

Mittagverpflegung: Restaurant Bahnhof, Bonstetten.

Anmeldung: Bis spätestens 5. Mai a. c. beim Sektionspräsidenten.

Kameraden!

Um diese Uebung richtig durchführen zu können, benötigen wir mindestens 22 Fouriere und 5 Q.M. Wir richten daher besonders an unsere jüngeren Kameraden den eindringlichen Appell, den 11. Mai für die Sektion zu reservieren und sich beim Sektionspräsidenten rechtzeitig anzumelden. Auch diese Uebung verspricht unter der Leitung eines erfahrenen Offiziers sehr

interessant zu werden, stellt sie doch für die meisten ein ganz unbekanntes Gebiet dar.

Kameraden, wir rechnen bestimmt auf Euch am 11. Mai!

Mutationen, Eintritte:

Aktiv:

Fourier Gross Ernst, Zeh. 7, Scheinw. Kp. 2

„ Jsler Ed., Richterswil, Geb. Tg. Kp. 17

„ Lenherr Herm., Zeh., Füs. Kp. II/78

„ Masshardt Fritz, Chiasso, Fliegertruppe Photozug 3

„ Strickler Albert, Richterswil, Feld. Battr. 66

„ Wachter Viktor, Zeh. 6, San. Kp. III/6

„ Zaugg Fritz, Hombrechtikon, Füs. Kp. II/71

Passiv:

Feldw. Köchli Hans, Zeh. 3, Feld. Battr. 37

Wachtm. Küchenchef Krienbühl Franz, Schwyz, Füs. Kp. II/72.

Zwecks Bildung eines Gesangs-Quartetts bitten wir solche Kameraden, die am Singen Freude haben und entsprechende Anlagen besitzen, sich unter Angabe ihrer Stimmlage bei Fourier Thiele Anton, Schulhausstr. 38, Zeh. 2, zu melden.

Adressänderungen

sowie Aenderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten bekanntzugeben.

Stammtisch. Zusammenkunft

jeden Donnerstag Abend 20.00 Uhr im Rest. Du Pont, Burestübli.
Postcheckkonto VIII/16663.

Der Vorstand.

Briefkasten

„Der Fourier“ Die Jahrgänge 1928 und 1929 sind nun komplett und gediegen geheftet, beim Verlag vorrätig und zu beziehen wie folgt:

		Kaufpreis f. S. F. V.	Kaufpreis f. Mitgl. des S. F. V.	Kaufpreis f. Nichtmitgl. des S. F. V.
I. Jahrgang 1928 Nrn. 1—9	ungeheftet	Fr. 1.—	Fr. 2.—	Fr. 2.—
	geheftet	„ 2,50	„ 3,50	„ 3,50
II. Jahrgang 1929 Nrn. 1—12	ungeheftet	„ 1.—	„ 2,50	„ 2,50
	geheftet	„ 2,50	„ 4.—	„ 4.—

Abonnenten, die ihre bereits erhaltenen vollständigen Jahrgänge dem Verlag einsenden, bezahlen für die Heftung je Fr. 1.50 was in Briefmarken beigelegt werden kann; sonst erfolgt Rücksendung unter Nachnahme des Heftpreises. Fehlende Nummern kosten je 10 Cts. mehr. Alle andern Bestellungen auf den „Fourier“ werden unter Nachnahme vorstehender Kaufpreise prompt ausgeführt.

Astra-Speisefett

das 100 prozentige
gesunde
Erdnuss-Speisefett

Militär-Artikel

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe,
Pistolenriemen, Mützen, Schlagbänder,
Ceinturons in Ordonnanz und Fantasie,
Reitgamaschen, Knöpfe, Gradabzeichen

O. CAMINADA

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Sämtliche Büro-Artikel

Mitglied der Sektion Zürich.